

und aus den französischen Vorlagen (von Limoges und Nevers), die zum Teil älter sind als die St. Galler Hss., die Notkerschen Texte, sowie die Texte nach Notkerschen Melodien herangezogen. Für die Ausgabe der Schriften Aldhelms von Sherborne hat Herr Prof. E h w a l d die Briefe, die rhythmischen und die kleineren hexametrischen Gedichte und die beiden Bücher de virginitate durchgearbeitet. Die Vorbereitung der Nekrologien der Diözese Passau hat der Erzbischöfliche Bibliothekar Herr Dr. F a s t l i n g e r zu München, soweit sein Gesundheitszustand es gestattete, wieder aufgenommen.

Wie den vorstehend bereits genannten wissenschaftlichen Anstalten und persönlichen Gönnern erstattet die Zentraldirektion auch den hohen Reichsbehörden, dem Königlich Preussischen Historischen Institut zu Rom und den Herren Beamten der Handschriftenabteilung und des Zeitschriftenzimmers der Berliner Königlichen Bibliothek ihren wärmsten Dank für die den Monumenta Germaniae fortgesetzt gewährte wertvolle Unterstützung.

---